

KI IM EIGENEN UNTERNEHMEN EINFÜHREN.

INHALTSVERZEICHNIS:

KI IM EIGENEN UNTERNEHMEN EINFÜHREN	02
EFFIZENZSTEIGERUNG	03
ENTSCHEIDUNGSFINDUNG	04
KOSTENSENKUNG	04
MITARBEITERMOTIVATION	04
VORAUSSETZUNG FÜR KI SCHAFFEN	05
ZIELE	09
MENSCH UND KI	09
PHASEN EINER ERFOLGREICHEN EINFÜHRUNG	10
DIE EINFÜHRUNG - SO GELINGT ES LEICHTER	12
Fazit	13

KI IM EIGENEN UNTERNEHMEN EINFÜHREN.

Auf den ersten Blick scheint die Frage nach dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) einfach zu sein. Bei näherer Betrachtung wird jedoch ein breites Spektrum an Anwendungsmöglichkeiten deutlich.

Die Einführung von KI in Ihrem Unternehmen birgt ein enormes Potenzial zur Transformation von Geschäftsprozessen und zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit. Eine strategische Herangehensweise ist essentiell, um dieses Potenzial voll auszuschöpfen. Es geht darum, klar zu definieren, welche Ziele mit KI verfolgt werden sollen und wie diese Technologie gezielt eingesetzt werden kann, um sowohl interne Abläufe zu optimieren als auch das Kundenerlebnis zu verbessern. Ohne klare Ziele besteht die Gefahr, dass Ressourcen wie Zeit und Geld unnötig investiert werden.

Ein wohlüberlegter Einsatz von KI kann dabei helfen, die Ziele Ihres Unternehmens zu erreichen, indem spezifische Herausforderungen adressiert und innovative Lösungen entwickelt werden. Der Schlüssel zum Erfolg liegt darin, KI nicht als einen Selbstzweck zu betrachten, sondern als ein Werkzeug, das, wenn es richtig eingesetzt wird, einen signifikanten Mehrwert schaffen kann. Eine gründliche Analyse, wie KI spezifische Herausforderungen lösen und damit zum Unternehmenserfolg, also auch bei "wow" für die Mitarbeitenden beitragen kann, ist vor einer Investition unerlässlich.

EFFIZIENZSTEIGERUNG

Dank KI können automatisierte Routineaufgaben effizienter erledigt werden. Zum Beispiel können häufig gestellte Kundenanfragen schnell und präzise beantwortet werden, was zu einer Entlastung der Mitarbeitenden führt. Wiederkehrende Prozesse lassen sich zudem fehlerfrei abarbeiten. *Ein Beispiel* hierfür ist die automatische Erstellung von Sitzungsprotokollen mithilfe von KI, welche vorab nur als Stichwortprotokoll vorhanden war, die in Sekundenschnelle erstellt werden können.

Im E-Commerce kann jedes Unternehmen, das KI einsetzt, personalisierte Produktempfehlungen für jeden Kunden generieren. Basierend auf vergangenen Einkäufen, Suchverhalten und demografischen Daten werden massgeschneiderte Empfehlungen präsentiert. Dies optimiert die Customer Journey und steigert die Wahrscheinlichkeit von Folgekäufen.

In der Finanzbuchhaltung könnten Rechnungen mithilfe von KI-gestützten Softwarelösungen automatisch verarbeitet und verbucht werden, was Zeit spart und Fehler vermeidet.

Es gibt zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten für KI, daher ist eine gründliche Analyse unerlässlich. Dennoch sollten Sie darauf achten, Ihre Mitarbeitenden nicht zu überfordern. Es ist wichtig, sie transparent zu informieren, zu schulen und auch Fehler zuzulassen, während Sie sie in den Prozess einbinden.

ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

KI vereinfacht Entscheidungsfindungen in Unternehmen durch:

1. Datenanalyse und Vorhersagen,
2. Automatisierung von Routineaufgaben,
3. Personalisierte Empfehlungen,
4. Risikomanagement und
5. Unterstützung bei strategischen Entscheidungen.

KOSTENSENKUNG

Mit KI-Automatisierung können Sie nicht nur die Effizienz Ihrer Abteilungen und Unternehmensbereiche steigern, sondern auch Kosten senken. Ihre Mitarbeitenden können sich auf komplexere und wertschöpfende Tätigkeiten konzentrieren – weniger Zeit und Geld werden für wiederkehrende und banale Aufgaben benötigt.

MITARBEITERMOTIVATION

Die Motivation der Mitarbeitenden spielt eine entscheidende Rolle beim erfolgreichen Einsatz von KI in Unternehmen. Es ist wichtig, dass die Mitarbeitenden von Anfang an in den Prozess der KI-Einführung eingebunden werden und verstehen, wie die Technologie ihre Arbeit verbessern kann. Durch transparente Kommunikation über die Ziele und Vorteile der KI-Integration sowie durch Schulungen und Unterstützung können Bedenken und Ängste abgebaut werden.

Darüber hinaus ist es entscheidend, den Mitarbeitenden zu vermitteln, dass KI sie bei ihrer Arbeit unterstützen und entlasten soll, anstatt sie zu ersetzen. Durch die Automatisierung von Routineaufgaben können sie sich auf anspruchsvollere und kreativere Aufgaben konzentrieren, was ihre Motivation und Zufriedenheit steigern kann.

Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Anerkennung und Wertschätzung der Beiträge der Mitarbeitenden zum Erfolg der KI-Implementierung. Indem ihre Ideen und Feedback berücksichtigt werden und sie aktiv am Verbesserungsprozess teilnehmen können, fühlen sie sich stärker in den Veränderungsprozess eingebunden und motiviert, zum Erfolg des Unternehmens beizutragen.

Insgesamt ist es wichtig, die Mitarbeitenden als Partner in der KI-Transformation zu betrachten und sicherzustellen, dass sie sich unterstützt und gehört fühlen, um ihre Motivation und Produktivität zu erhalten und zu steigern.

VORAUSSETZUNGEN FÜR KI SCHAFFEN

Damit die Einführung von KI erfolgreich verläuft, müssen bestimmte Voraussetzungen geschaffen werden. Nach der Analyse des Einsatzes ist es wichtig, zu prüfen, ob die grundlegenden Bedingungen für die Implementierung von KI-Tools erfüllt sind.

KNOW-HOW AUFBAU

Die erfolgreiche Integration von generativer KI in Unternehmen erfordert heutzutage nicht unbedingt tiefgreifende Kenntnisse in Bereichen wie maschinelles Lernen, Datenanalyse und Algorithmen. Vielmehr geht es darum, die richtigen Werkzeuge zu beherrschen und zu verstehen, wie diese effektiv eingesetzt werden können. Viele Unternehmen befinden sich noch in einem frühen Stadium bei der Entwicklung und Anwendung dieser Fähigkeiten. Um den Einsatz von KI-Technologien in Unternehmen voranzutreiben, ist es entscheidend, Mitarbeiter zu schulen und ihnen die Möglichkeit zu geben, verschiedene Werkzeuge auszuprobieren.

Durch den gezielten Einsatz von KI-Werkzeugen und ein praktisches Verständnis ihrer Anwendung können Unternehmen massgeschneiderte Lösungen entwickeln, die ihre Effizienz steigern und ihnen einen Wettbewerbsvorteil verschaffen.

DATENSCHUTZ

Die Einhaltung des Datenschutzes ist ein wichtiger Aspekt bei der Nutzung von ChatGPT und ähnlichen KI-Technologien. OpenAI, das Unternehmen hinter ChatGPT, hat zahlreiche Massnahmen implementiert, um die Sicherheit und den Schutz der Daten zu gewährleisten.

Zunächst einmal werden die Interaktionen mit ChatGPT anonymisiert und nicht gespeichert, es sei denn, der Benutzer gibt ausdrücklich seine Zustimmung zur Speicherung. Diese Anonymität trägt dazu bei, die Privatsphäre der Benutzer zu wahren.

Des Weiteren werden strenge Sicherheitsvorkehrungen getroffen, um die Plattform vor unbefugtem Zugriff zu schützen. OpenAI arbeitet kontinuierlich an der Verbesserung seiner Sicherheitsstandards, um potenzielle Datenschutzrisiken zu minimieren.

Von daher könnte eine Voraussetzung für Unternehmen sein die Nutzung von OpenAI über Microsoft Azure¹ via europäischen Servern umzusetzen. Dadurch können die strengen Datenschutzbestimmungen der EU wie die DSGVO eingehalten werden, da die Datenverarbeitung innerhalb der EU-Grenzen bleibt.

(1) Microsoft Azure ist eine Cloud-Computing-Plattform von Microsoft, die eine Vielzahl von cloudbasierten Diensten und Tools für Unternehmen, Entwickler und IT-Profis bietet. Es ermöglicht die Erstellung, Verwaltung und Bereitstellung von Anwendungen sowie die Speicherung, Analyse und Sicherung von Daten in der Cloud.

DATENQUALITÄT UND -VERFÜGBARKEIT

Datenqualität und -verfügbarkeit sind entscheidende Voraussetzungen für den erfolgreichen Einsatz von KI in Unternehmen. Die Qualität der zugrunde liegenden Daten beeinflusst direkt die Genauigkeit und Zuverlässigkeit der KI-Modelle und -Anwendungen. Darüber hinaus ist es wichtig, dass die benötigten Daten für die KI-Systeme zugänglich und in einem geeigneten Format vorhanden sind, um eine effektive Analyse und Verarbeitung zu ermöglichen. Ein gründliches Datenmanagement und die Implementierung von Maßnahmen zur Gewährleistung von Datenqualität und -verfügbarkeit sind daher unerlässlich, um den vollen Nutzen aus der Implementierung von KI zu ziehen.

RESSOURCEN

Sparen Sie nicht am falschen Ende. Bei der Einführung von KI sollten Sie mit Investitionen in Technologie, Personal und Ausbildung rechnen. Machen Sie keine Abstriche bei der Auswahl der benötigten Hardware, Software und Experten für Ihre Mitarbeiter. Es lohnt sich, langfristig in hochwertige Komponenten und Fachkräfte zu investieren.

Eine sorgfältige Budgetplanung verschafft Ihnen einen Überblick über kurz- und langfristige Ausgaben, einschliesslich der Wartung und Aktualisierung von Systemen.

SICHERHEITSMASSNAHMEN

Bei der Einführung von KI in Unternehmen ist es entscheidend, angemessene Sicherheitsmassnahmen zu implementieren, um sensible Daten zu schützen und potenzielle Sicherheitsrisiken zu minimieren. Aber, ein möglicher Grund, KI nicht einführen zu wollen, darf niemals an den Sicherheitsmassnahmen liegen. Diese sind auch heute von entscheidender Bedeutung und sind in Ihrem Unternehmen sicherlich bereits umgesetzt.

SICHERHEITSMASSNAHMEN:

1.Datenschutz und Compliance: Stellen Sie sicher, dass die Nutzung von KI-Technologien den geltenden Datenschutzgesetzen und branchenspezifischen Vorschriften entspricht, insbesondere wenn personenbezogene oder vertrauliche Daten verarbeitet werden.

2.Zugriffskontrolle: Begrenzen Sie den Zugriff auf KI-Systeme und -Daten auf autorisierte Benutzer und implementieren Sie geeignete Zugriffskontrollen, um unbefugten Zugriff zu verhindern.

3.Verschlüsselung: Verschlüsseln Sie sensible Daten während der Übertragung und Speicherung, um sie vor unbefugtem Zugriff zu schützen.

4.Überwachung und Auditierung: Implementieren Sie Mechanismen zur Überwachung der KI-Systeme und zur Erfassung von Aktivitäten, um verdächtige Aktivitäten zu erkennen und zu untersuchen. Führen Sie regelmässige Sicherheitsaudits durch, um potenzielle Schwachstellen zu identifizieren und zu beheben.

5.Schulung der Mitarbeiter: Sensibilisieren Sie Ihre Mitarbeiter für Sicherheitsrisiken im Zusammenhang mit KI und schulen Sie sie in bewährten Sicherheitspraktiken, um das Risiko von Datenlecks oder Cyberangriffen zu minimieren.

6.Aktualisierung und Patching: Halten Sie Ihre KI-Systeme und -Software regelmässig auf dem neuesten Stand, indem Sie Sicherheitsupdates und Patches installieren, um bekannte Sicherheitslücken zu schliessen.

Durch die Implementierung dieser Sicherheitsmassnahmen können Unternehmen das Risiko von Datenschutzverletzungen und Sicherheitsvorfällen im Zusammenhang mit der Nutzung von KI-Technologien minimieren und gleichzeitig das Vertrauen ihrer Kunden und Stakeholder stärken.

ZIELE

Klare und auch messbare Ziele helfen dabei fokussiert zu bleiben und die Effektivität der KI-Einführung zu bewerten. Daraus resultieren ggf. Anpassungen.

Mögliche Ziele könnten die Steigerung der Effizienz, die Verbesserung der Kundeninteraktion oder die Entwicklung neuer Produkte oder Dienstleistungen sein. Eine klare Strategie und ein Umsetzungsplan helfen Ihnen dabei, diese Ziele erfolgreich zu erreichen.

MENSCH UND KI

Bei der Einführung von KI in Unternehmen ist es entscheidend, dass Mensch und KI gemeinsam arbeiten und sich ergänzen. Obwohl KI-Systeme über fortschrittliche Fähigkeiten zur Datenverarbeitung und -analyse verfügen, besitzen Menschen wichtige Fähigkeiten wie Kreativität, Intuition und Kontextverständnis, die KI oft fehlt.

Durch die Zusammenarbeit von Mensch und KI können Unternehmen das Beste aus beiden Welten nutzen. Menschen können KI-Systeme mit hochwertigen Daten versorgen, sie trainieren und überwachen sowie komplexe Probleme analysieren und interpretieren. KI kann wiederum repetitive Aufgaben automatisieren, Datenmuster erkennen, um bessere Entscheidungen zu treffen, und komplexe Analysen durchführen, um Einblicke zu gewinnen, die für Menschen allein schwer zu erreichen wären.

Letztendlich führt die erfolgreiche Zusammenarbeit von Mensch und KI zu einer verbesserten Leistungsfähigkeit, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmens.

PHASEN EINER ERFOLGREICHEN EINFÜHRUNG

Mit den Voraussetzungen sieht es gut und damit ist der Weg geebnet zur Implementierung von KI-Tools.

Hierbei ist es wichtig wieder die Mitarbeitende ins Boot zu nehmen. Sie müssen hinter den Veränderungen im Unternehmen stehen und die Akzeptanz für die neuen Technologien vorhanden sein. Die Akzeptanz der Mitarbeiter ist entscheidend für den Erfolg der Einführung von KI. Wenn Mitarbeiter nicht mitziehen, müssen alternative Lösungen in Betracht gezogen werden, wie eine mögliche Versetzung in andere Unternehmensbereiche oder als letztes Mittel eine Trennung. Es ist wichtig, klar zu kommunizieren, dass eine Trennung nicht aufgrund der Einführung von KI erfolgt, sondern weil der Mitarbeiter sich nicht bereit zeigte, den technologischen Fortschritt im Unternehmen mitzugehen.

Parallelen können gezogen werden mit der Einführung von Desktop-PC.

Die Einführung von KI in Unternehmen ähnelt in gewisser Weise der Einführung von Desktop-PCs, da beide Prozesse eine Akzeptanz der Mitarbeiter erfordern, Schulungen und Schulungsprogramme beinhalten, die Arbeitsweise transformieren und langfristige Vorteile für das Unternehmen bieten können, während auch Widerstände und Herausforderungen überwunden werden müssen.

EINFÜHRUNGSPHASE

1.Analyse und Planung: In dieser Phase werden die Geschäftsziele und -anforderungen identifiziert, die den Einsatz von KI rechtfertigen. Es erfolgt eine Bewertung der aktuellen Systeme, Datenquellen und -qualität sowie der technischen und personellen Ressourcen. Ein Implementierungsplan wird erstellt, der die Ziele, Meilensteine, Zeitpläne und Ressourcenanforderungen festlegt.

2. Datenvorbereitung und -bereinigung: In dieser Phase werden die benötigten Daten identifiziert, gesammelt und für die Verarbeitung durch KI-Modelle vorbereitet. Dies kann die Integration verschiedener Datenquellen, die Bereinigung von Datenfehlern und das Labeling von Trainingsdaten umfassen.

3. Modellentwicklung und Training: Hier werden die KI-Modelle entwickelt, trainiert und validiert, um die gewünschten Aufgaben zu erfüllen. Dies beinhaltet die Auswahl der richtigen Algorithmen, die Anpassung der Modelle an die spezifischen Anforderungen des Unternehmens und das Training der Modelle mit den vorbereiteten Daten.

4. Implementierung und Integration: In dieser Phase werden die trainierten KI-Modelle in die bestehenden Systeme und Prozesse des Unternehmens integriert. Dies kann die Entwicklung von Schnittstellen, die Bereitstellung von Infrastruktur und die Anpassung von Workflows umfassen, um die KI-Lösungen nahtlos zu integrieren.

5. Testen und Validierung: Die implementierten KI-Lösungen werden gründlich getestet und validiert, um sicherzustellen, dass sie die erwarteten Ergebnisse liefern und den Geschäftsanforderungen entsprechen. Dies umfasst die Durchführung von Leistungstests, die Validierung der Ergebnisse und die Überprüfung der Benutzerakzeptanz.

6. Skalierung und Optimierung: Nach erfolgreicher Validierung werden die KI-Lösungen auf die gesamte Organisation oder auf größere Datensätze skaliert. Es erfolgt eine kontinuierliche Optimierung der Modelle und Prozesse, um die Leistung und Effizienz kontinuierlich zu verbessern.

7. Überwachung und Wartung: Die eingeführten KI-Lösungen werden kontinuierlich überwacht und gewartet, um sicherzustellen, dass sie weiterhin korrekt funktionieren und den sich ändernden Anforderungen des Unternehmens gerecht werden. Es erfolgt eine regelmässige Aktualisierung und Anpassung der Modelle, um auf neue Daten und Trends zu reagieren.

DIE EINFÜHRUNG - SO GELINGT ES LEICHTER

1.Mehrwert aufzeigen: Verdeutlichen Sie den Mehrwert von KI für das Unternehmen, um die Unterstützung und Akzeptanz innerhalb der Organisation zu steigern.

2.Kommunikation und Transparenz: Stellen Sie sicher, dass die geplanten Einsatzszenarien und der Implementierungsprozess der KI transparent im gesamten Unternehmen kommuniziert werden. Die Einbeziehung von Kommunikationsprofis kann dabei helfen, Unsicherheiten abzubauen und die Akzeptanz für das Projekt zu erhöhen.

3.Verantwortung klären: Definieren Sie von Anfang an klar die Verantwortlichkeiten im Umgang mit KI, um einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Einsatz der Technologie sicherzustellen.

4.Interne und externe Kompetenzen kombinieren: Nutzen Sie nicht nur interne Ressourcen, sondern ziehen Sie auch externe Experten hinzu, um das Projekt mit neuen Perspektiven und spezialisiertem Wissen zu bereichern.

5.Flexibilität und Skalierbarkeit: Wählen Sie KI-Lösungen, die flexibel, skalierbar und anpassungsfähig sind, um sicherzustellen, dass das System auch bei veränderten Anforderungen und Bedingungen erfolgreich eingesetzt werden kann.

FAZIT

Die Einführung von Künstlicher Intelligenz bietet Unternehmen immense Chancen, ihre Effizienz zu steigern, Innovationen voranzutreiben und Wettbewerbsvorteile zu erlangen. Jedoch ist eine erfolgreiche Implementierung kein Selbstläufer. Sie erfordert eine sorgfältige Planung, klare Kommunikation, die Einbindung von Mitarbeitern und Experten sowie eine kontinuierliche Überwachung und Anpassung. Indem Unternehmen diese Schritte systematisch angehen und die Potenziale von KI voll ausschöpfen, können sie die digitale Transformation vorantreiben und langfristigen Erfolg sicherstellen.



Für weitere **Informationen** zu sellgrad lade ich Sie herzlich ein, die **Webseite** unter www.sellgrad.ch zu besuchen oder den **QR-Code** zu scannen.

